

„Himmlisches“ Programm für 1 000 Pilger

Wallfahrt der Caritas-Konferenzen – „Markt der Möglichkeiten“ gab Einblicke in Arbeit und Angebote

WERL ■ Ein „himmlisches“ Programm wurde den rund 1000 Pilgern der Wallfahrt der Caritas-Konferenzen des Erzbistums rund um die Basilika geboten. Nach dem Festhochamt mit Weihbischof Manfred Grothe galt das Interesse zunächst den vielen Info-Ständen unter den Arkaden des Vorplatzes der Wallfahrtskirche. Hier stellten Gruppen und Vereine ihre Arbeit und Angebote vor. Der „Markt der Möglichkeiten“ bot einen interessanten Einblick in das Wirken der unterschiedlichen Caritas-Konferenzen in der Diözese. Das Motto des Tages lautete passend zum Feiertag Christi Himmelfahrt „Da hat der Himmel die Erde berührt“. Mehrere Programmpunkte bereicherten den Nachmittag. In der Stadthalle wurde eine



Die Wallfahrt der Caritas-Konferenzen fand große Resonanz. ■ Foto: Gebhardt

„himmlische Revue“ präsentiert. Daneben gab es mit einem offenen Singen und einem Orgelkonzert auch in der alten Wallfahrtskirche und der Propsteikirche musi-

kalische Angebote. Stadtführungen unter dem Titel „Himmlisches Werl“ und ein Besuch im nahen Caritas-Sozialkaufhaus zählten ferner zu den Programmpunkten.

An einer „Himmelsleiter“ waren Wünsche der Wallfahrer befestigt worden. Mit einer gemeinsamen Andacht endete der Pilgertag am späten Nachmittag. Der „Tag der Be-

gegnung“ sollte auch ein Dankeschön für das geleistete ehrenamtliche Engagement sein. Gestärkt und fröhlich wurde der Heimweg angetreten. ■ geb